

3 Verben

3A

Verben sind Tätigkeitswörter (laufen, lesen). Sie sagen dir, was jemand tut. Du schreibst sie immer klein, auch wenn sie aus mehreren Wörtern zusammengesetzt sind (fortlaufen, zurückgehen). Du schreibst sie nur dann groß, wenn sie als Nomen gebraucht werden (Das Laufen macht Spaß. Das ist zum Lachen.).



1. Unterstreiche die Verben.

Anne lebt mit ihrer Mutter im Schwarzwald. Über diesen Witz lachte die ganze Klasse.

Gestern kaufte Alexia ein Computerspiel für ihre Freundin. Laura kam als Erste.

Wann sagst du mir Bescheid, ob du kommst? Jan und Tom lesen gerne Krimis.

2. Ergänze das passende Verb.

zurückfahren, aufschneiden, vorschreiben, hinuntersausen

Jan wollte seinen Aufsatz erst einmal _____.

Mit dem Schlitten wollten sie den Abhang _____.

Sie wollten noch vor dem Unwetter nach Hause _____.

Constantin wollte das Paket mit einem Messer _____.



3. Verwandle die Verben in Nomen.

wissen – das Wissen

lachen – zum _____

laufen – das _____

lesen – beim _____

4. Daniel hat in seinem Aufsatz fünf Fehler bei den Verben gemacht.

Streiche jeweils den falschen Buchstaben durch und schreibe ihn richtig darüber.

**So ein Geheimniskrämer!**

Toni hat viele Geheimnisse. Er weiß, wo ein Igel Wohnt, aber er sagt es niemandem. Er weiß sogar, wo die Nutrias am See Leben, aber er zeigt sie niemandem. Er kennt einen tollen Platz zum Spielen, aber auch den Verrät er niemandem. So kann er dort immer nur allein Spielen. Wie langweilig! Die Kinder in der Schule mögen ihn nicht, weil er immer so tut, als wüsste er alles besser, aber nie etwas sagt. Sie Lassen ihn allein mit seinen Geheimnissen. (81 Wörter)

5. Schreibe den ersten Abschnitt als Igeldiktat.

Dazu legst du den Text auf die Fensterbank. Dort liest du einen Satz oder einen Satzteil. Dann läufst du wie ein Igel zurück zu deinem Heft und schreibst ihn auf. Du läufst zurück zur Fensterbank, liest den nächsten Satz und so weiter. Vergleiche anschließend deinen Text mit dem Text in der Lösung. Lies dabei von hinten nach vorne.

3 Verben

3B

Verben sind Tätigkeitswörter (laufen, lesen). Sie sagen dir, was jemand tut. Du schreibst sie immer klein, auch wenn sie aus mehreren Wörtern zusammengesetzt sind (fortlaufen, zurückgehen). Du schreibst sie nur dann groß, wenn sie als Nomen gebraucht werden (Das Laufen macht Spaß. Das ist zum Lachen.).



1. Unterstreiche die Verben.

Anne lebt mit ihrer Mutter im Schwarzwald. Über diesen Witz lachte die ganze Klasse.

Gestern kaufte Alexia ein Computerspiel für ihre Freundin. Laura kam als Erste.

Wann sagst du mir Bescheid, ob du kommst? Jan und Tom lesen gerne Krimis.

Collin schreibt gerne lustige Gedichte. Wir haben gestern einen Frosch gesehen.

2. Ergänze das passende Verb.

zurückfahren, aufschneiden, vorschreiben, hinuntersausen, abholen

Jan wollte seinen Aufsatz erst einmal _____.

Mit dem Schlitten wollten sie den Abhang _____.

Sie wollten noch vor dem Unwetter nach Hause _____.

Constantin wollte das Paket mit einem Messer _____.

Tim will seine Freundin vom Sport _____.



3. Ergänze die Verben als Nomen (lachen, laufen, lesen).

Er liebt das _____ durch den Wald. Er fand das Spiel zum _____.

Beim _____ hörte er immer leise Musik.

4. Daniel hat in seinem Aufsatz sieben Fehler bei den Verben gemacht. Streiche jeweils den falschen Buchstaben durch und schreibe ihn richtig darüber. Kreise das Verb ein, das als Nomen gebraucht wird.



So ein Geheimniskrämer!

Toni hat viele Geheimnisse. Er weiß, wo ein Igel Wohnt, aber er sagt es niemandem. Er weiß sogar, wo die Nutrias am See Leben, aber er zeigt sie niemandem. Er Kennt einen tollen Platz zum Spielen, aber auch den Verrät er niemandem. So kann er dort immer nur allein Spielen.

Wie langweilig! Die Kinder in der Schule Mögen ihn nicht, weil er immer so tut, als wüsste er alles besser, aber nie etwas sagt. Sie Lassen ihn allein mit seinen Geheimnissen. (81 Wörter)

5. Schreibe den ganzen Text ohne Fehler auf dem Computer. Drucke ihn aus und vergleiche deinen Text anschließend mit dem Lösungstext. Lies dabei von hinten nach vorne.

4 Pronomen

4A

Pro-nomen heißt Für-wort. Pronomen stehen für Nomen oder Eigennamen. Sie werden kleingeschrieben. Nur die Anredepronomen in einem Brief an eine Person, zu der du „Sie“ sagst, werden großgeschrieben (Sie, Ihnen, Ihre ...). Die Anredepronomen *du, ihr, euch* ... kannst du in Briefen groß- oder kleinschreiben.



1. Kreise die Pronomen rot ein.

Gänse heute wir ich Haus in fertig
 du reiten er läuft sie uns gern
 euch mir steht Tag vor dein ihr



2. Ersetze die Nomen durch Pronomen.

- 1) Anna und Tom gehen nach Hause. _____ gehen nach Hause.
 2) Peter schaut dem Spiel zu. _____ schaut dem Spiel zu.
 3) Lena trifft ihren Freund. _____ trifft ihren Freund.
 4) Ich habe Toni gestern gesehen. Ich habe _____ gestern gesehen.

3. Kreise nur die Pronomen ein, die dir sagen, wem etwas gehört.

ich du mein er sie dein sein
 es wir euer ihren unser sie ihre



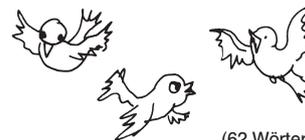
4. Unterstreiche die Anredepronomen blau.

Liebe Frau Hannen,

in diesen Ferien wandere ich mit meinen Eltern auf dem Eifelsteig von Trier nach Aachen. Kennen Sie die Eifel? Manchmal ist es hier ganz einsam. Aber das ist sehr schön. Dann hört man nur die Vögel singen. Das erinnert mich an Ihr Vogelbuch, das Sie uns in der Schule gezeigt haben.

Ich wünsche Ihnen schöne Ferien und grüße Sie herzlich

Ihre Ulla



(62 Wörter)

5. Schreibe den Text sorgfältig auf einen Bogen Briefpapier. Absender, Datum, Anrede und Unterschrift darfst du erfinden. Anschließend vergleichst du mit dem Text in der Lösung.

4 Pronomen

4B

Pro-nomen heißt Für-wort. Pronomen stehen für Nomen oder Eigennamen. Sie werden kleingeschrieben. Nur die Anredepronomen in einem Brief an eine Person, zu der du „Sie“ sagst, werden großgeschrieben (Sie, Ihnen, Ihre ...). Die Anredepronomen *du, ihr, euch* ... kannst du in Briefen groß- oder kleinschreiben.



1. Kreise die Pronomen rot ein.

Gänse heute wir ich Haus in fertig du reiten er lacht
läuft sie uns gern euch mir steht Tag vor Spiel frei es ihr



2. Ersetze die unterstrichenen Wörter durch Pronomen.

- 1) Anna und ich gehen nach Hause. _____ gehen nach Hause.
2) Peter schaut dem Spiel zu. _____ schaut dem Spiel zu.
3) Lena trifft ihren Freund. _____ trifft ihren Freund.
4) Ich habe dich und Toni gestern gesehen. Ich habe _____ gestern gesehen.
5) Gestern habe ich Till getroffen. Gestern habe ich _____ getroffen.
6) Heute Morgen ging Mia zu Omi. Heute Morgen ging _____ zu Omi.

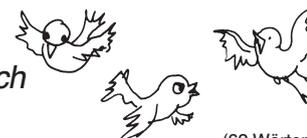
3. Kreise nur die Pronomen ein, die dir sagen, wem etwas gehört.

ich hier du mein dort er sie dein aus sein
es wir heute euer ihren gern unser sie ihre



4. Ergänze in diesem Brief die Anredepronomen Ihnen, Ihr, Ihre, Sie, Sie, Sie.

Liebe Frau Hannen,
in diesen Ferien wandere ich mit meinen Eltern auf dem Eifelsteig von Trier nach Aachen.
Kennen _____ die Eifel? Manchmal ist es hier ganz einsam. Aber das ist sehr schön.
Dann hört man nur die Vögel singen. Das erinnert mich an _____ Vogelbuch, das
_____ uns in der Schule gezeigt haben.
Ich wünsche _____ schöne Ferien und grüße _____ herzlich
_____ Ulla



(62 Wörter)

5. Schreibe selbst einen Brief sorgfältig auf einen guten Briefbogen. Denke dabei an Absender, Datum, Anrede und Unterschrift. Anschließend vergleichst du mit dem Text in der Lösung.